

Austrotherm XPS® Perimeterdämmung bei Bodenfeuchte



Erklärvideo
ansehen:



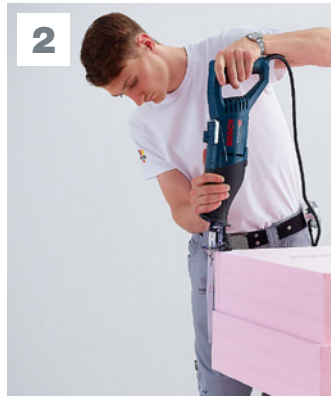
Verarbeitung Schritt für Schritt

- ▶ Bis ca. 15 cm unterhalb Geländeoberkante
- ▶ XPS-Dämmstoffplatten mit Stufenfalz
- ▶ Kleberempfehlung beachten



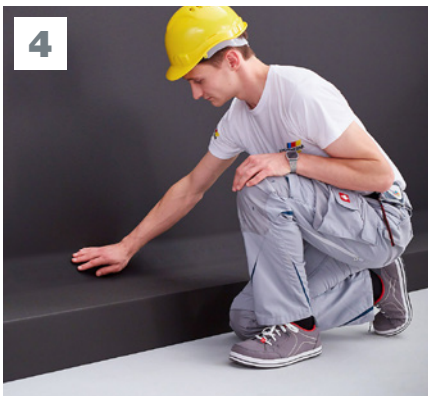
Bitte beachten

Im Perimeterbereich mit Bodenfeuchte nur XPS-Dämmstoffplatten mit Stufenfalz einsetzen. Sie ermöglichen eine kraftschlüssige Verbindung zur nächsten Platte.



Besäumung schneiden / benötigtes Arbeitsmaterial

Für Verlegung an bestehenden Bauteilen Kanten der Dämmstoffplatten besäumen (Stufenfalz abschneiden). Für eine Perimeterdämmung werden nur wenige Werkzeuge sowie ein Bitumenkleber benötigt.



Kontrolle des Untergrunds

1. Ist die bauseits erbrachte Abdichtung trocken?
2. Ist eine korrekt ausgeführte Hohlkehle vorhanden?



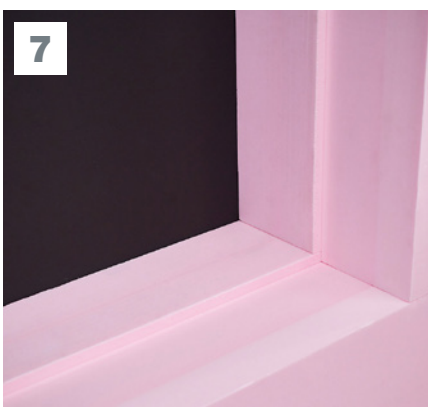
Kleber aufbringen

Platten zunächst an die Hohlkehle anpassen. Anschließend zum Beispiel Bitumenkleber punktförmig aufbringen.



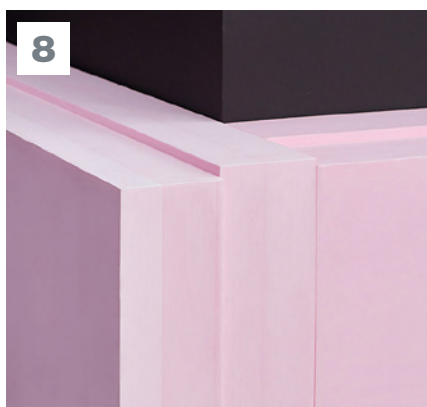
Verlegen der Dämmstoffplatten

Auf exakten Sitz der Dämmstoffplatten achten. Fest an die abgedichtete Wand drücken. Kreuzfugen unbedingt vermeiden.



Zweite Dämmreihe

Platten passgenau in die bereits vorhandene Dämmebene einsetzen. Stufenfalz gewährleisten wärmebrückenfreien Übergang.



Eckausbildung / Sockelanschluss

Gebäudeecken stoßversetzt ausführen. Perimeterdämmung bis ca. 15 cm unterhalb Geländeoberkante. Im Anschluss XPS-Dämmstoffplatten für Sockelausbildung verwenden.

